

Herbst
Winter
2024/25

ePaper
Version



LINUS WITTICH präsentiert

Treffpunkt Deutschland.de

Freizeit- & Reisemagazin

Tipp:
Gemäldegalerie
Dachau

Seite 6

**Europa-Park
Gewinnspiel**

Seite 20

UND WAS
MACHEN
WIR JETZT?

Spezial
WEIHNACHTS-
MÄRKTE
IN DER
REGION

URLAUB IN DER HEIMAT
WILLKOMMEN IN DER
REGION DACHAU
Landkreis Dachau und Umgebung

Altstadt Dachau
© Stadt Dachau

Dachau Landkreis * München Landkreis
Neuburg-Schrobenhausen Landkreis

Oberbayern * Naturpark Altmühltal * Bayerisch-Schwaben

WILLKOMMEN IN DER REGION DACHAU

Gemäldegalerie Dachau
© Günter Standl / Stadt Dachau



Landkreis Dachau
Gemäldegalerie Dachau
Dachau
Seite 6

**UND WAS
MACHEN
WIR JETZT?**

Auf diese Frage versuchen wir Ihnen in diesem Reisemagazin **WILLKOMMEN IN DER REGION DACHAU** eine Antwort zu geben. Zuerst stellen wir Ihnen den Hotspot-Ort **Dachau** und den dazugehörigen Landkreis vor. Danach folgen die angrenzenden Landkreise mit ihren Orten, Sehenswürdigkeiten und Event-Highlights. Abschließend gibt es noch Tipps für Ihren nächsten Urlaub.



Deutsches Museum
München
Seite 9



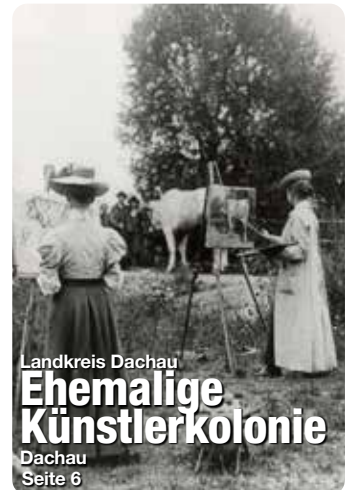
Landkreis Dachau
KZ-Gedenkstätte
Dachau
Seite 5



Landkreis Neuburg-Schrobenhausen
Residenzschloss Neuburg
Neuburg a.d. Donau
Seite 11



Alte Pinakothek
München
Seite 8



Landkreis Dachau
Ehemalige Künstlerkolonie
Dachau
Seite 6

NOCH MEHR TIPPS IN UNSEREM ePAPER

XXL
AUSGABE



Online unter
[TreffpunktDeutschland.de/
willkommen-dachau](https://TreffpunktDeutschland.de/willkommen-dachau)



Jetzt QR-Code scannen, ePaper herunterladen und noch mehr Seiten als hier online entdecken!



Bavaria Filmstadt
München
Seite 8



Dachau

Münchner Umland

Schon von weitem entdeckt man die malerische Altstadt und das kurfürstliche Schloss der Wittelsbacher auf einer Anhöhe über der Amper und dem Dachauer Moos.

Ab Seite 5



Landkreis Dachau

Dachauer Land

Oberbayern

Das Dachauer Land ist eine Region in Bayern mit historischer Bedeutung, geprägt von der Stadt Dachau.

Ab Seite 5



Landkreis

Neuburg-Schrobenhausen

Oberbayerns Städte

Schloss Neuburg a.d. Donau und das Europäische Spargelmuseum sollte man besuchen.

Ab Seite 10



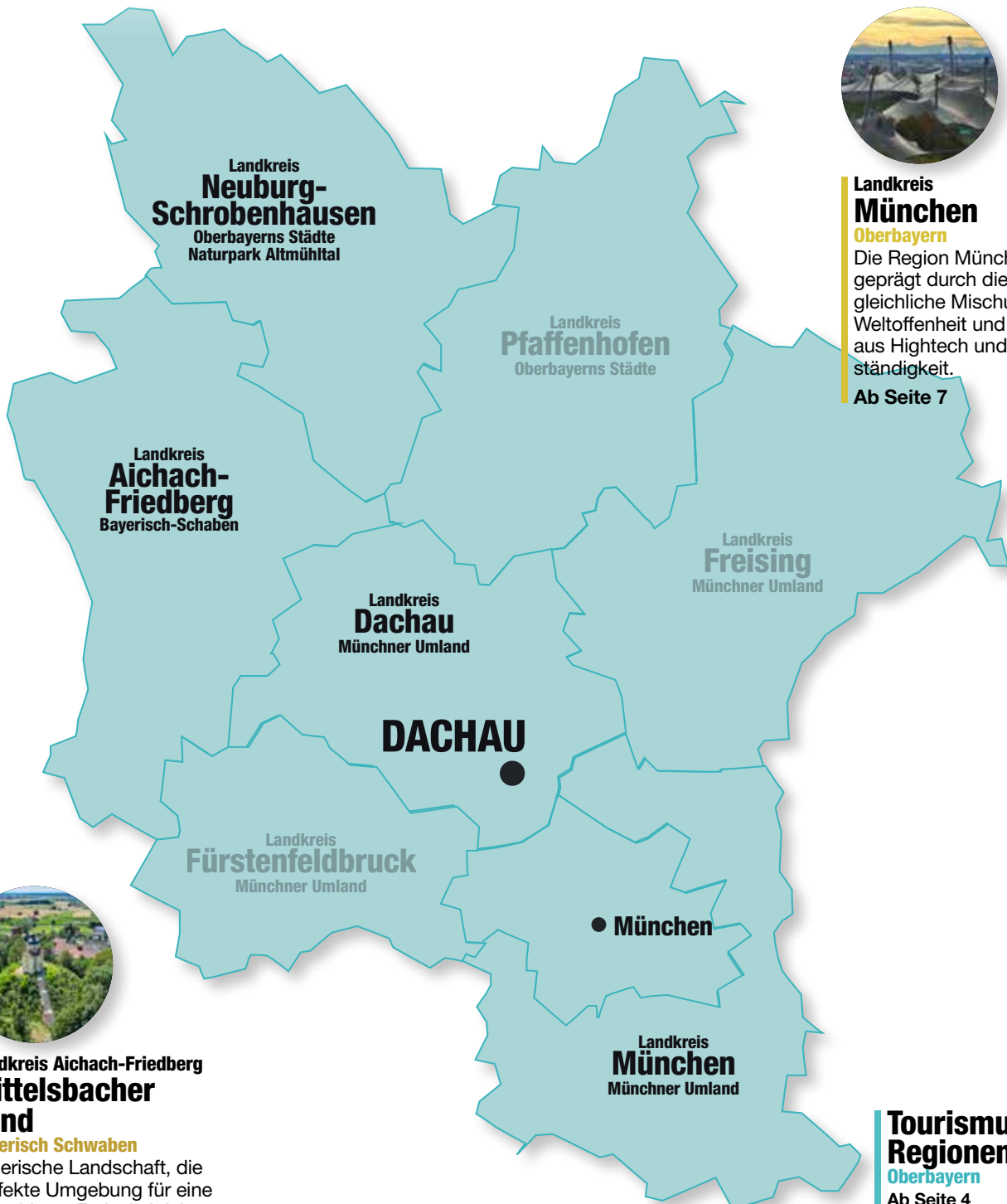
Landkreis

München

Oberbayern

Die Region München wird geprägt durch die unvergleichliche Mischung aus Weltoffenheit und Tradition, aus Hightech und Bodenständigkeit.

Ab Seite 7



Landkreis Aichach-Friedberg

Wittelsbacher Land

Bayerisch Schwaben

Malerische Landschaft, die perfekte Umgebung für eine Vielzahl von Freizeitaktivitäten wie etwa Wandern, Radfahren oder Familienausflüge.

Ab Seite 13

Tourismus-Regionen

Oberbayern

Ab Seite 4

Bayerisch-Schwaben

Ab Seite 12

Altmühltal

Ab Seite 15

WILLKOMMEN IN OBERBAYERN



Kunst-Schleife
Kloster Reutberg
© oberbayern.de
Walchensee-Kunst-
Schleife Walchensee
© oberbayern.de

Im Südosten des Freistaats Bayern gelegen, begrenzt von den imposanten Alpen im Süden und der Donau im Norden, zählt Oberbayern mit seinen rund 17.500 Quadratkilometern Fläche und rund 4,4 Millionen Einwohnern seit jeher zu den bedeutendsten nationalen und internationalen Urlaubsdestinationen. Hier liegt die Weltstadt München mit ihrem kulturellen Reichtum; mit Top-Museen, großer Oper, beeindruckender Architektur und großzügigen Parks – inklusive gemütlicher Biergärten. In Oberbayern haben Adelsgeschlechter wie die Wittelsbacher ihre Spuren hinterlassen, mit weltbekanntesten Schlössern und eindrucksvollen Burganlagen.

Beeindruckend ist auch die Landschaft mit ihren 133 Naturschutzgebieten, den unzähligen glitzernden Wasserflächen, sanften Tälern und mächtigen Gipfeln, so vielseitig und eindrucksvoll wie kaum eine zweite in Deutschland. Aufgrund der reichen Historie spielen Tradition und Brauchtum eine lebhaftere Rolle; gleichzeitig ist die Region ein moderner Wirtschaftsstandort mit bedeutenden Kunstzentren, weltberühmten Kulturereignissen und renommierten Hochschulen.

Ab in den Urlaub, ab auf die Piste!

Familienfreundlich, faire Preise und einfach mit den öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen: Die Skigebiete in den südlichen Alpenregionen bieten ideale Voraussetzungen für entspannte Wintertage auf Ski oder Snowboard. Bei anfängerfreundlichen Hängen und sportlichen Abfahrten, Buckelpisten und Snowparks kommen Einsteiger:innen wie Fortgeschrittene auf ihre Kosten. Besonders an Wochentagen und außerhalb der Ferienzeiten dürfen sich große und kleine Wintersportler:innen auf weitgehend freier Bahn, besondere Angebote und den Sonnenplatz auf der nächsten Hütte freuen.

Tourismus Oberbayern München e.V.

Prinzregentenstr. 89, 81675 München, Tel.: 089 638958790, info@oberbayern.de, www.oberbayern.de



Isar-Kunst-Schleife Bad-Tölz
© oberbayern.de



Neuburg a.d. Donau © Dietmar Denger /
Stadt Neuburg an der Donau

Oberbayern Fünf einzigartige Etappenwanderungen



Partnachklamm
© Zugspitz Region GmbH / Erika Spengler

Entschleunigen, durchatmen, über sich hinauswachsen, erschöpft und dennoch gestärkt ankommen: Das besondere Glück des Fernwanderns kann wohl nur nachempfinden, wer selbst schon einmal mehrere Tage unterwegs war. Wenn sich die Landschaft, die Luft und der Boden unter den Füßen allmählich verändern, wenn sich der Alltag Schritt für Schritt verflüchtigt und man einem fernen Ziel und sich selbst ein Stück näherkommt. Ob hoch hinaus,

von Hütte zu Hütte, am Wasser entlang oder zu bedeutenden Pilgerstätten – in Oberbayern finden sich zahlreiche einzigartige und gut beschilderte Wege, die sich in Etappen erwandern lassen.

Die Wanderwege:

Spitzenwanderweg (200km), SalzAlpenSteig (230km), König-Ludwig-Weg (122km), Wolfgangweg (324km) und 3-Tages-Hüttentour im Bergsteigerdorf Kreuth (43km).

Detaillierte Informationen auf: www.oberbayern.de.

Oberbayern Mit dem Rad am Wasser entlang



Kunstschleife-Isar, Bad Tölz
© Oberbayern

Die Seen und Flüsse Oberbayerns als stetige Begleiter, erstrecken sich die Wasser-Radlwege auf über 1.200 Kilometer und verbinden durch das ausgeklügelte Radwegenetz charmante Orte mit malerischen Landschaften sowie vielfältigen Kultur- und Freizeitangeboten. Drei Hauptschleifen widmen sich jeweils einem charakteristischen Thema der Region – dem Hopfen im Norden, dem Salz im Südosten und der Kunst im Südwesten. Zentraler Dreh- und Angelpunkt ist dabei stets die Landeshauptstadt München.

Ob ambitionierte Langstreckentour oder spontaner Kurztrip – bei Distanzen zwischen 15 und 96 Kilometern ist für jeden Radlertyp etwas dabei. Zahlreiche Haltestellen von S- und Regionalbahn bieten regelmäßige Ein- und Ausstiegsmöglichkeiten entlang der Etappen. So lassen sich diese beliebig verkürzen, variieren oder auf mehrere Tage ausweiten. www.oberbayern.de



Tegernsee
© Oberbayern / Jens Scheibe

Oberbayern. Münchner Umland.

WILLKOMMEN IM DACHAUER LAND

Landkreis Dachau.



Radfahrer an der Amper bei Dachau
© Stadt Dachau



Altstadtdächer © Stadt Dachau

Die Stadt Dachau ist vielen als Lern- und Erinnerungsort ein Begriff. Doch auch Tradition und Kunst sind eng mit der Geschichte der Stadt verwoben und prägen die malerische Altstadt mit ihren bunten Bürgerhäusern und kopfsteingepflasterten Gassen. Ein Ruhepol mitten in der Stadt ist der Hofgarten mit Schloss Dachau und einzigartiger Aussicht auf die nahe Landeshauptstadt und die Alpen am Horizont. Der Künstlerweg Dachau folgt über knappe 6 km und 18 Stationen den Spuren der ehemaligen Künstlerkolonie Dachau durch das Stadtgebiet sowie entlang der Amper. Viele Originale aus der Zeit der Künstlerkolonie sind in der Gemäldegalerie Dachau zu sehen.

TreffpunktDeutschland.de/dachau



Tschnerbrunnen Dachau
© Udo Bernhart / Stadt Dachau



Radfahrer Amper
© Stadt Dachau

ORTE & REGIONEN IM LANDKREIS DACHAU



DACHAU

Stadt
Dachau



KZ-Gedenkstätte Dachau
© Stadt Dachau

KZ-Gedenkstätte

Als Standort eines der ersten Konzentrationslager ist Dachau weltweit bekannt. Von 1933 bis 1945 wurden hier über 204.000 Häftlinge registriert und 41.500 Personen ermordet. Auf Betreiben des Comité International de Dachau wurde 1965, auf dem Gelände des ehemaligen Konzentrationslagers, die KZ-Gedenkstätte eröffnet. Rund eine Million Besucher kommen jährlich in diese zentrale, europäische Lern- und Erinnerungstätte.
Alte Römerstraße 75, Dachau



© Günter Standl / Stadt Dachau

Bezirksmuseum

Unternehmen Sie im Bezirksmuseum einen Ausflug in die Kulturgeschichte der Stadt und des Landkreises Dachau. In dem historischen Kastenamt lassen alte Holzdielen und knarrende Treppen Sie auf drei Etagen schnell in die Vergangenheit eintauchen. Die Ausstellungsstücke vermitteln Wissenswertes zu Siedlungsformen, Zunft- und Marktrecht, Handwerk und Handel sowie religiöser Volkskunde. In einer eigenen Abteilung werden die Besonderheiten der Dachauer Tracht präsentiert. Sonderausstellungen zu verschiedensten kulturhistorischen Themen, Führungen, diverse Workshops und Ferienprogramme runden das Angebot des Bezirksmuseums ab.
Augsburger Straße 3, Dachau



Jetzt QR-Code scannen und Landkreis XXX online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/XXX-region



Gemäldegalerie Dachau
© Günter Standl / Stadt Dachau

Gemäldegalerie Dachau

Das Museum im Herzen der Altstadt dokumentiert mit ca. 200 Landschaftsbildern und einigen ausgewählten Skulpturen die Entstehung und Entwicklung der Künstlerkolonie Dachau von der Zeit als die Maler die Schönheit der Mooslandschaft entdeckten bis weit ins 20. Jahrhundert hinein. Bei einem Rundgang entdeckt man u.a. bekannte Namen wie Eduard Schleich d. Ä., Christian Morgenstern, Carl Spitzweg oder Lovis Corinth. Zusätzlich zur Dauerausstellung veranstaltet die Gemäldegalerie jährlich Sonderausstellungen zu anderen Künstlerkolonien.

Konrad-Adenauer-Straße 3, Dachau



Ehem. Künstlerkolonie Maler
© Gemäldegalerie Dachau Stadt Dachau

Ehemalige Künstlerkolonie

Die in der 2. Hälfte des 19. Jahrhunderts in Dachau entstandene Künstlerkolonie hatte ihre Blütezeit in den Jahren von 1880 bis 1920. Geprägt wurde sie durch Künstler wie Adolf Hölzel, Ludwig Dill und Arthur Langhammer. Weitere bekannte Namen wie Lovis Corinth, Carl Spitzweg und Hans von Hayek kamen in die Stadt und ließen sich von den besonderen Lichtverhältnissen im Dachauer Moos inspirieren. Vermehrt entdeckten zu dieser Zeit auch Frauen die Malerei und wurden in privaten Malschulen der Künstlerkolonien ausgebildet. Kunstinteressierte finden Werke aus dieser Zeit in der ständigen Ausstellung der Gemäldegalerie. Dachau



© Jörg Lutz / Stadt Dachau

Weithin sichtbar liegt der frühere Landsitz der Wittelsbacher auf dem Schlossberg oberhalb der Dachauer Altstadt. Der Aufstieg lohnt nicht nur für den barocken Festsaal, sondern auch für den stimmungsvollen Hofgarten und den grandiosen Ausblick über München bis zu den Alpen. Den Ursprung des Schlosses bildet eine hochmittelalterliche Burg der Grafen von Dachau. Von 1546 bis 1577 ließen Herzog Wilhelm IV. und sein Sohn Herzog Albrecht V. die Anlage durch die Münchner Hofbaumeister Heinrich Schöttl und Wilhelm Egkl zu einem vierflügeligen Renaissance-Schloss mit Hofgarten als Sommerresidenz der Wittelsbacher ausbauen. Von 1715 – 1717 wurde der Saaltrakt im Auftrag von Kurfürst Max Emanuel im barocken Stil umgestaltet. **Kurfürst-Max-Emanuel-Platz, Dachau**



Laubengang Hofgarten
© Stadt Dachau



Kassetendecke
© Stadt Dachau



© Stadt Dachau

Historische Altstadt

Über 1200 Jahre lebhaftes Vergangenes zeigen sich heute in Kopfsteinpflaster-Gassen und malerischen Plätzen. Seit 1984 steht die historische Dachauer Altstadt unter Ensembleschutz. An besonderen Gebäuden montierte Häusertafeln informieren über die Geschichte und damalige Bedeutung der Häuser. Die Altstadt, auf einer Anhöhe gelegen, mit ihrer bereits von weitem gut sichtbaren Silhouette mit Rathaus, St. Jakobskirche und Schloss möchte entdeckt werden. Ob bei einer klassischen Führung zu Stadtgeschichte, zeitgeschichtlichen oder kunsthistorischen Themen, auf eigene Faust mit dem Handy-Guide oder bei einem gemütlichen Bummel, die Stadt Dachau freut sich auf Ihren Besuch. Dachau



St. Jakob Südportal
© Stadt Dachau



Rathaus
© Stadt Dachau



Ludwig Dill
Künstlerweg Dachau
© Stadt Dachau

Künstlerweg Dachau

Auf dem Künstlerweg, einem abwechslungsreichen Rundgang von ca. 5,7 km Länge, begeben Sie sich auf die Spuren der Künstlerkolonie Dachau. Dachau



© Stadt Dachau

Kunsteisbahn

Von Ende Oktober bis Anfang März bietet die städtische Kunsteisbahn winterliches Freizeitvergnügen für Jung und Alt. **Größenrieder Str. 21, Dachau**



© Stadt Dachau

Dachauer Christkindlmarkt

01.12. - 23.12.2024, Dachau

Spezial
**WEIHNACHTS-
MÄRKTE
IN DER
REGION**

Während der Adventszeit schmiegte sich der Christkindlmarkt Dachau in die festlich erleuchtete Altstadt. Die abendliche Verlosung eines der wertvollen Preise hinter den Türchen des Adventskalenders an der Rathausfassade, sowie das tägliche Musikprogramm bilden den Unterhaltungsrahmen rund um das Angebot an Kulinarik und Kunsthandwerk. Die Kleinsten freuen sich über eine Fahrt mit der Bimmelbahn auf der Rathaus-Terrasse.

WILLKOMMEN IN MÜNCHEN



Es ist die unvergleichliche Mischung aus Weltoffenheit und Tradition, aus Hightech und Bodenständigkeit, aus Innovation und charmanter Gelassenheit, die München für Touristen aus aller Welt so anziehend macht. Die bayerische Landeshauptstadt mit ihren 1,54 Millionen Einwohnern bietet alles, was sich der Gast für seinen perfekten Aufenthalt erträumt: Eine weitgefächerte Kunst- und Kulturszene, unbegrenzte Sport- und Shoppingmöglichkeiten, ein lebendiges Bar- und Nachtleben, eine vielseitige Gastronomie und ein exzellentes öffentliches Verkehrsnetz. Ihren hohen Freizeit- und Naherholungswert verdankt die Stadt den zahlreichen grünen Oasen wie dem Englischen Garten, den Isarauenden Parkanlagen der Schlösser sowie der Nähe zu den Alpen und den oberbayerischen Seen.
TreffpunktDeutschland.de/muenchen



Referat für Arbeit und Wirtschaft München Tourismus
Verkehrsverein Nürnberg e.V.
80331 München
Telefon: 089 233 96500
tourismus@muenchen.de, www.muenchen.travel

ORTE & REGIONEN IM LANDKREIS MÜNCHEN



MUCA Museum of Urban and Contemporary Art
Ein kleines, bis in die Details liebevoll gestaltetes Museum mit wechselnden Ausstellungen zur urbanen Kunst wie Murals, Graffiti und Plakatkunst. **Hotterstraße 12, München**



Museum Villa Stuck
Die Jugendstil-Villa gehört zum Stadtteil Haidhausen. Zu besichtigen sind die Wohn- und Atelierräume des Künstlers und zahlreiche seiner Werke. **Prinzregentenstraße 60, München**



SEA LIFE München
Das Münchener Großaquarium im Olympiapark bietet einzigartige Einblicke in die artenreiche und faszinierende Unterwasserwelt. **Willi-Daume-Platz 1, München**



Haus der Kunst
Der neoklassizistische Bau wurde in den 30er Jahren von dem Architekten Paul Ludwig Troost gebaut. Heute beherbergt das Haus der Kunst wechselnde Ausstellungen



Jetzt QR-Code scannen und Landkreis München online entdecken!
www.treffpunktdeutschland.de/muenchen-region



© Museum Brandhorst

Museum Brandhorst

Die spektakuläre Fassade des Museums Brandhorst ist ohne Zweifel ein echter Blickfang. Wer jedoch meint, damit schon das Beeindruckendste gesehen zu haben, täuscht sich. Denn im Inneren wartet eine herausragende Sammlung von Kunstwerken seit den 1960er Jahren auf die Besucherinnen und Besucher: Cy Twombly und Andy Warhol, Bruce Nauman und Sigmar Polke, Louise Lawler und Cady Noland, Martin Kippenberger und Jeff Koons sind nur einige der Künstlerinnen und Künstler, die es zu entdecken gilt. Das Museum Brandhorst ist das jüngste Museum im Gefüge der Bayerischen Staatsgemäldesammlungen. Den Grundstock der Sammlung bilden Künstlerinnen und Künstler der Pop Art, der Minimal Art und der Arte Povera.

Theresienstraße 35 a, München



Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer © Bavaria Film GmbH

Bavaria Filmstadt

Mit welchen Tricks und Kniffen arbeiten Filmemacher? Kurz gesagt: mit allen! In der Bavaria Filmstadt im Münchner Süden, dem Zuhause beliebter TV-Highlights, großer Shows und bekannter Filme, erfährt man wie Filmprofis wirklich arbeiten. Während der Führung durch die 300.000 qm Filmstadt erlebt man nicht nur die Drehorte bekannter Filmklassiker und großer Kinohits, sondern kann bei vielen Mitmach-Angeboten sein Talent vor laufender Kamera testen und erfährt gleichzeitig wie Filmtricks heute und früher inszeniert wurden - z.B. im Original-Klassenzimmer aus den „Fack ju Göhte-Blockbustern“, im kompletten Filmset aus der Realverfilmung des Michael Ende-Roman „Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer“ und in der internationalen Produktion „Die Zauberflöte“.

Bavariafilmplatz 7, Geiseltasteig



© München Tourismus / Luis Gervasi

Alte Pinakothek

Europäische Malerei vom 14. bis 18. Jahrhundert. Alte Pinakothek gehört zu den bedeutendsten Museen Europas. Ein Hauptwerk der Malerei reiht sich an das andere, nicht wenige können Weltrang beanspruchen. 700 Gemälde sind insgesamt ausgestellt. Neben der altdeutschen Malerei mit Werken von Altdorfer, Dürer oder Grünewald und den kostbaren Tafeln der altniederländischen Malerei, unter denen der »Columba-Altar« Van der Weydens heraussticht, ist die italienische Malkunst mit Leonardo, Raphael, Tizian und Tiepolo glanzvoll vertreten. Das Herzstück der Alten Pinakothek bildet die grandiose Rubens-Sammlung, die sich um das monumentale »Große Jüngste Gericht« des flämischen Malerfürsten gruppiert.

Barer Straße 27, München



© München Tourismus / Christian Kasper



© Alte Pinakothek



© Pinakothek der Moderne

Pinakothek der Moderne

Die Pinakothek der Moderne ist mit ihren umfangreichen Sammlungen und ihrer Ausstellungsfläche von insgesamt rund 12.000 qm eines der weltweit größten Museen für bildende Kunst und Design des 20. und 21. Jahrhunderts. In ihrer Dimension ist sie mit dem Centre Pompidou in Paris oder der Tate Modern in London vergleichbar. Das 2002 eröffnete Gebäude von Stephan Braunfels zeichnet sich durch eine offene und großzügige Architektur aus. Vier eigenständige Museen arbeiten in der Pinakothek der Moderne unter einem Dach zusammen: Die Sammlung Moderne Kunst der Bayerischen Staatsgemäldesammlungen, Die Neue Sammlung – The Design Museum, das Architekturmuseum der Technischen Universität München und die Staatliche Graphische Sammlung München.

Barer Straße 40, München



© Pinakothek der Moderne



© Pinakothek der Moderne



© Verner Panton Design AG / Design by Verner Panton / Produced under license by Verpan AVS

Social Seating

bis 11.05.2025, Pinakothek der Moderne, Barer Straße 40, München

Die Besucher *innen der Pinakothek der Moderne werden ein Jahr lang von einer Landschaft aus unterschiedlichen Sitzmöbeln empfangen. Sie laden die Menschen ein, Platz zu nehmen und in Kommunikation zu treten.



© München Tourismus / Anna-Lena Zintel

Bier- und Oktoberfestmuseum

Das Museum befasst sich thematisch mit der Geschichte des Brauhandwerkes seit der Zeit der Babylonier und mit der Geschichte des Oktoberfestes im Besonderen.

Sterneckerstraße 2, München



© München Tourismus / Bernd Römmelt

Botanischer Garten München Nymphenburg

Der Botanische Garten Nymphenburg ist eine Oase mitten in der Großstadt. Fast 20.000 Pflanzenarten aus aller Welt werden hier kultiviert. Zu jeder Saison zeigt die Anlage bei Schloss Nymphenburg ein anderes Gesicht. Besonders sehenswert ist die Rhododendronblüte im Frühjahr und die bunte Sommerbepflanzung. Der Garten ist 21 Hektar groß und mit Außenanlage und Gewächshäusern ein wahres Paradies für Pflanzenfreunde und Spaziergänger. Sonntags finden Führungen zu wechselnden Themen statt, darüber hinaus gibt es regelmäßig Sonderausstellungen und kulturelle Veranstaltungen. Der Botanische Garten am Nymphenburger Schloss wurde 1914 angelegt.

Menzinger Str. 65, München

Olympiapark München



Olympiagelände München
© München Tourismus / Jan Saurer

Der Olympiapark München ist ein beeindruckendes Zeugnis moderner Architektur und sportlicher Geschichte. Er wurde für die Olympischen Spiele 1972 errichtet und bietet heute eine Vielzahl an Freizeitmöglichkeiten. Die markanten Zelte des Olympiastadions, das hoch aufragende Olympiaturm und die weiten Grünflächen laden zum Entdecken und Entspannen ein. Besucher können den atemberaubenden Blick vom Turm genießen oder eine Führung durch das Stadion unternehmen. Der Park beherbergt zudem das Sea Life Aquarium und das Olympische Dorf. Mit regelmäßig stattfindenden Konzerten und Festivals ist der Olympiapark ein lebendiger Treffpunkt für Kultur- und Sportbegeisterte. Spiridon-Louis-Ring 21, München



Alpenkette und Olympiäzeltdach
© München Tourismus / Tommy Lösch



Olympiaberg München
© München Tourismus / Werner Böhm



© München Tourismus / Bernd Römmelt

Haus der Kunst

Der neoklassizistische Bau wurde in den 30er Jahren von dem Architekten Paul Ludwig Troost gebaut. Heute beherbergt das Haus der Kunst wechselnde Ausstellungen



© München Tourismus / Stefan Böttcher

Glyptothek München Antikensammlung

Die Sammlung umfasst zahlreiche Kunstwerke aus dem Zeitraum von 650 vor Christus bis ca. 550 nach Christus. Königsplatz 3, München



© München Tourismus / Werner Böhm

Deutsches Museum

Gegründet wurde das Deutsche Museum 1963 von Otto Meyer. Highlights sind die Flugzeughalle und das Bergwerk. Inzwischen hat das Deutsche Museum einige Außenstellen wie zum Beispiel das Verkehrszentrum, die Flugwerft. Museumsinsel 1, München



© München Tourismus / J. Kankel

Maximilianeum

Das Maximilianeum auf dem östlichen Isar-Hochufer ist eines der präsentesten Gebäude Münchens. Das Maximilianeum ist der Sitz des Bayerischen Landtages und beherbergt darüber hinaus eine Studienstiftung für begabte Studenten. Max-Planck-Straße 1, München



© München Tourismus / Frank Stölle

MUCA Museum of Urban and Contemporary Art

Ein kleines, bis in die Details liebevoll gestaltetes Museum mit wechselnden Ausstellungen zur urbanen Kunst wie Murals, Graffiti und Plakatkunst. Hotterstraße 12, München



© SEA LIFE Deutschland GmbH

SEA LIFE München

Das Münchener Großaquarium im Olympiapark bietet einzigartige Einblicke in die artenreiche und faszinierende Unterwasserwelt. Willi-Daume-Platz 1, München



© München Tourismus / Sigi Müller

Städtische Galerie im Lenbachhaus

Im Palais des expressionistischen Künstlers Franz von Lenbach ist heute die Städtische Galerie im Lenbachhaus untergebracht. Das Gebäude wurde Ende des 19. Jahrhunderts erbaut. Luisenstraße 33, München



© Sammlung Schack

Sammlung Schack

Die Sammlung Schack ist mit ihren umfangreichen Werkkomplexen von Moritz von Schwind, Anselm Feuerbach und Arnold Böcklin eine der wichtigsten Sammlungen zur deutschen Malerei des 19. Jahrhunderts. Sie wurde durch Adolf Friedrich Graf von Schack begründet, der neben Ludwig I. der bedeutendste Sammler zeitgenössischer Malerei in Deutschland war. Bis zu seinem Tod im Jahr 1894 erwarb er rund zweihundert Gemälde von deutschen Künstlern und etwa achtzig Kopien nach Gemälden Alter Meister. Mit dem Tod des Grafen Schack fiel die Sammlung als Vermächtnis an den deutschen Kaiser, der 1909 das bestehende Galeriegebäude errichten ließ. 1939 ging sie in das Eigentum Bayerns über und wird seitdem durch die Bayerischen Staatsgemäldesammlungen betreut. Prinzregentenstraße 9, München



© München Tourismus / Sigi Müller

Ludwigskirche

Die katholische Pfarrkirche wurde im 19. Jahrhundert im für den Historismus typischen Rundbogenstil erbaut. Sehenswert sind der Altar und die Fresken von Peter von Cornelius. Ludwigstraße 22, München



Christkindlmarkt am Marienplatz

25.11. - 24.12.2024, Marienplatz, ; München

Spezial
WEIHNACHTS-
MÄRKTE
IN DER
REGION

© München Tourismus, Lukas Barth

Der Christkindlmarkt am Marienplatz zählt nicht nur zu den beliebtesten Weihnachtsmärkten der Stadt, sondern ist auch ein echtes Münchner Original: Seine Wurzeln gehen bis ins 14. Jahrhundert zurück. Vor der romantischen Kulisse des neugotischen Rathauses verzaubert im November und Dezember die Budenstadt im altbayerischen Charme.

Oberbayerns Städte.

WILLKOMMEN IM LANDKREIS NEUBURG- SCHROBENHAUSEN



Radfahren an der Donau
© Dietmar_Denger



Historische Altstadt © Dietmar Denger

Renaissance am Donauradweg. Mitten in Bayern liegt das Städtchen Neuburg an der Donau - mit seinem nahezu komplett erhaltenen, ungemein sehenswerten Altstadtensemble aus der Renaissance- und Barockzeit. Das herausragendste und größte Bauwerk ist das Residenzschloss. Auf einer Italienreise ließ sich Pfalzgraf Ottheinrich von der dortigen Architektur inspirieren. Wer den Innenhof des Schlosses betritt, spürt die südlich anmutende Atmosphäre sofort. Als einer der ältesten protestantischen Sakralbauten der Welt stellt die 1540 erbaute Schlosskapelle eine echte Besonderheit dar. Neuburgs Blütezeit im 16. und 17. Jahrhundert ist noch heute allgegenwärtig. Man muss nur den historischen Karlsplatz besuchen, der von besterhaltenen prachtvollen Häusern umrahmt wird.

TreffpunktDeutschland.de/neuburg-an-der-donau



Staatsgalerie Flämische Barockmalerei
© Dominik Weiss



Radfahren an der Donau
© Dietmar_Denger

LANDKREIS NEUBURG- SCHROBENHAUSEN



● NEUBURG
AN DER DONAU

Stadt
Neuburg
an der Donau



© Dietmar Denger

Schlossmuseum

Fürstentum Pfalz Neuburg: Diese Sammlung zeigt die 300-jährige Geschichte des ehemaligen Fürstentums Pfalz-Neuburg, beginnend mit den Kunstschatzen des Pfalzgrafen Ottheinrich, der ein kunstsinniger Renaissance-mensch war. Er stürzte das Fürstentum in den finanziellen Ruin. Die nachfolgenden Pfalzgrafen verstanden es durch ihre Politik, und vor allem auch Heiratspolitik Pfalz Neuburg wieder zu neuem Glanz zu verhelfen. Kirchlicher Barock: Kurfürst Johann Wilhelm von der Pfalz gründete 1698 in Neuburg ein Ursulinenkloster. Die Schwestern stickten prächtige Krchengewänder und Altarantependien mit biblischen Szenen in Seide, Silber und Gold. Kunstwerke aus der Zeit der Gegenreformation und religiöse Volkskunst runden die Präsentation ab. Residenzstraße 2, Neuburg a.d.D.



© Maximilian Semsc

Jagdschloss Grünau

Das Jagdschloss Grünau liegt etwa sieben Kilometer östlich von Neuburg an der Donau im größten zusammenhängenden Auwaldgebiet Mitteleuropas. Das Schloss ist ein schönes Beispiel der Architektur der Frührenaissance. Der Wittelsbacher Pfalzgraf Ottheinrich ließ es als Liebesbeweis für seine Ehefrau Susanna bauen. Ursprünglich wurde es als Wasserschloss errichtet, doch die Gräben sind inzwischen verlandet. Heute befindet sich das Aueninformationszentrum in mehreren Räumen des Gebäudes. Das Jagdschloss ist generell nur von außen zu besichtigen. Die Innenräume sind der Öffentlichkeit leider nicht zugänglich! Grünau 1, Neuburg an der Donau



Jetzt QR-Code scannen und Landkreis Neuburg-Schrobenhausen online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/neuburg-region



Provincialbibliothek © BSB H.-R. Schulz

Provincialbibliothek

Der Frührokokobau mit seiner reichen Fassadengliederung versetzt Besucher immer wieder ins Staunen, befindet sich im Inneren ein prachtvoller Bibliothekssaal mit kunstvollem barocken Schrankwerk aus dem ehemaligen Reichskloster Kaisheim. 1732 zu religiösen Zwecken erbaut, wurde nach dem Erlass des bayerische Kurfürsten Max IV Joseph, der spätere erste bayerische König, 1803 eine Provinzialbibliothek eingerichtet.

Karlspl. 17, Neuburg an der Donau



Schloss Galerie Saal © Dietmar Denger

Staatsgalerie Flämische Barockmalerei

Die Bayerischen Staatsgemäldesammlungen verfügen über die größte Sammlung der Schule der flämischen Barockmalerei. 170 Meisterwerke sind in der Alten Pinakothek ausgestellt, die mit der weltberühmten Rubens-Sammlung einen Schwerpunkt der Galerie bilden. 150 Bilder davon werden bei uns in Neuburg an der Donau gezeigt. Der außerordentliche Reichtum ist vor allem zwei leidenschaftlichen Sammlern aus dem Hause Wittelsbach vom Ende des 17. und Anfang des 18. Jahrhunderts zu verdanken: Kurfürst Max Emmanuel von Bayern in München und Kurfürst Johann Wilhelm von Pfalz-Neuburg, der auch in Düsseldorf residierte.

Residenzstraße 2, Neuburg a.d.D.



Historischer Karlsplatz © Stadt Neuburg an der Donau

Historischer Karlsplatz

Umsäumt von 200-jährigen Linden sowie stattlichen Adels- und Bürgerhäusern aus Renaissance und Barock zählt die Platzanlage zu den schönsten des süddeutschen Barock. Karlsplatz, Neuburg a.d. Donau



© Dietmar Denger

Historisches Rathaus

Links neben der Hofkirche befindet sich das architektonisch interessante Rathaus (1603/09) mit seiner mächtigen zweiläufigen Freitreppe. Als Vorbild diente der Senatorenpalast auf dem Kapitol in Rom. Karlsplatz, Neuburg a.d.D.

EVENTS IN DER REGION...

Neuburger Sommer-Donauschwimmen

25.01.2025, Neuburg a.d. Donau



© Stadt Neuburg an der Donau

Europas größtes Winterschwimmen! Wenn am letzten Samstag im Januar wagemutige Wasserfreunde mitten im Winter in die kühlen Wellen der Donau springen, ist das ein Spektakel, das sowohl Zuschauer als auch die Badenden begeistert. Rund 2000 Teilnehmer lockt das Donauschwimmen jedes Jahr aus ganz Deutschland und vielen Teilen Europas nach Neuburg.



© Dietmar Denger

Residenzschloss Neuburg

Eindrucksvoll auf einem Jurafelsen thront das Residenzschloss über der Donau als Wahrzeichen der Stadt. Pfalzgraf Ott-Heinrich (1502 – 1559) ließ das mächtige Renaissanceschloss als Residenz des Fürstentums Pfalz-Neuburg errichten. 1665 – 1670 erhielt es seinen barocken Ostflügel, dessen markante Rundtürme schon von weitem zu erkennen sind. Die vierflügelige Schlossanlage hat echte Schätze zu bieten. Die Schlosskapelle, deren Eingang sich unerwartet im Durchgang zum imposanten Schlossinnenhof befindet, wurde bereits im Jahr 1543 als evangelisch-lutherische Kirche eingeweiht und ist damit einer der ältesten protestantischen Sakralbauten weltweit. Die vom Salzburger Kirchenmaler Hans Bocksberger d. Ä. einmalig gemalte Freskenzyklus brachten der Kapelle den Beinamen „Bayerische Sixtina“ ein. Residenzstraße 2, Neuburg an der Donau



Marstall © Claudia Unger

Töpfermarkt

21.09. - 22.09.2024, Neuburg a.d.D.

Über 100 Aussteller aus ganz Deutschland und Europa präsentieren ihre keramischen Erzeugnisse im Fürstlichen Marstall. Von Töpfen, Krügen, Kannen, Geschirr, Wohn- und Gartenaccessoires in verschiedensten Ausführungen, Farben und Formen ist alles geboten.



© Stadt Neuburg an der Donau

Neuburger Christkindlmarkt

06.12. - 08.12.24 + 13.12. - 15.12.2024, Neuburg a.d. Donau

Auf einem der schönsten Plätze Deutschlands, inmitten der historischen Altstadt, bieten allerlei Kunsthandwerker ihre Waren an. Für Gaumenfreude sorgen Bratwürste, Schupfnudeln, Rahmleck u.v.m.



© Stadt Neuburg an der Donau

Neuburger Weihnachtsmarkt

28.11. - 23.12.2024, Neuburg a.d. Donau

Der traditionelle Markt im Herzen der Unteren Altstadt begeistert mit seinem facettenreichen Familienangebot. Südtiroler Schnitzkunst, vorweihnachtliche Bastelarbeiten, ein kulinarisches Angebot und ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm sind die Markenzeichen der kleinen Lichterstadt.



© Dominik Weiss



© Stadt Neuburg an der Donau

Schwaben.

WILLKOMMEN IN BAYERISCH-SCHWABEN



Kloster Wettenhausen Lkr. Güzburg © TVABS, F. Trykowski Augsburg Rathaus © TVABS, F. Trykowski

Bayerisch-Schwaben Von Besensammlungen bis hin zu multimedialen Mitmach-Ausstellungen



Schloss Höchstädt © TVABS, Fouad Vollmer.

Interessante Geschichte, außergewöhnliche Sammlerstücke und beeindruckende Naturwunder – in Bayerisch-Schwaben spiegelt sich die Vielfalt der Region im Angebot abwechslungsreicher, interaktiver und besonderer Museen wider. So erfahren Besucher Wissenswertes und Erstaunliches über Land und Leute aus vergangenen Zeiten und der Gegenwart. Die kuriose Besenwelt in Günzburg zeigt etwa eine außergewöhnliche Privatsammlung mit über 400 handgemachten Besen in verschiedensten Formen, Farben und Materialien aus aller Welt. Im einzigen Ballonmuseum Europas in Gersthofen erfahren Interessierte auf drei Ebenen an interaktiven Stationen die Geschichte der Ballonfahrt und bekommen im begehbaren Korb schon einmal ein Gefühl für dieses besondere Fortbewegungsmittel. Im RieskraterMuseum in Nördlingen gehen Gäste auf multimediale Weise dem Meteoriteneinschlag vor 14,5 Millionen Jahren auf den Grund und besichtigen ein echtes Stück Mondgestein. Das Edwin Scharff Kindermuseum in Neu-Ulm hingegen begeistert Groß & Klein mit jährlich wechselnden Themen zu unterschiedlichen Wissensgebieten vom Thema „Körper“ bis hin zur Globalisierung. Verschiedene Themenwelten wie beispielsweise das Fugger und Welser Erlebnismuseum oder das Staatliche Textil- und Industriemuseum Augsburg (tim) nehmen Interessierte mit in die spannende Geschichte der Region. TreffpunktDeutschland.de/bayerisch-schwaben

Die Ausflugs- und Kurzurlaubsregion

Bayern plus Schwaben macht Bayerisch-Schwaben. Vom Nördlinger Ries über das Schwäbische Donautal, die UNESCO-Weiterbestadt Augsburg und das LEGOLAND® bis ins Wittelsbacher Land entdecken Besucher die vielseitige Region in den unterschiedlichsten Facetten: Hier „schwätzt“ Bayern schwäbisch und Schwaben bayerisch.

Radwege in idyllischen Flusslandschaften sowie Wander- und Themenwege durch die vielfältige Natur machen die Region zu einem beliebten Ziel für große und kleine Aktivurlauber. Zwischen prächtig-glanzvoll und verträumt-gemütlich präsentieren sich die Städte und Orte Bayerisch-Schwabens. So lassen sich entlang der Romantischen Straße viele Highlights verknüpfen. Kulturfans und Familien genießen das besondere Flair der historischen Stadtkulissen sowie die zahlreichen Burgen, Schlösser und Klöster.

Ob bei einem „Stadthupferl“ oder mit der Lauschtour-App: Urlauber begeben sich auf die Spuren von Römern, Fuggern, Wittelsbachern & Co. oder erkunden die Museen-Welten von Ballonen, Bienen, Käthe-Kruse-Puppen oder bedeutender Industrie- und Alltagskultur. Bestens lässt sich dabei die herzhaft- und regionale Küche mit ihren besonderen Spezialitäten genießen.

Destinationsmarketing Bayerisch-Schwaben

Schießgrabenstr. 14, 86150 Augsburg, Tel.: 0821 45040110, info@tvabs.de, www.bayerisch-schwaben.de

LANDKREISE & KREISFREIE STÄDTE IN BAYERISCH-SCHWABEN



Weihnachtsmarkt © Stadt Aichach



Harburg © TVABS, F. Trykowski.



Jetzt QR-Code scannen und Bayerisch-Schwaben online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/bayerisch-schwaben

Schwaben. Bayerisch-Schwaben.

WILLKOMMEN IM WITTELSBACHER LAND

Landkreis Aichach-Friedberg



Kissing, Burgstallkapelle © Florian Trykowski / CC-BY 4.0 international

Landratsamt Aichach-Friedberg

Münchener Str. 9, 86551 Aichach Tel. 08251 92-259
tourismus@wittelsbacherland.de, www.wittelsbacherland.de

WITTELSBACHER LAND

Landkreis Aichach-Friedberg



Affing, Salzbergkapelle © Florian Trykowski / CC-BY 4.0 international

Der Wiege Altbayerns. Das „Wittelsbacher Land“, so nennt sich der Landkreis Aichach-Friedberg, verdankt seinen Namensgeber eine reichhaltige Geschichte. Die 1209 zerstörte „Burg Wittelsbach“ ist der ehemalige Stammsitz der Wittelsbacher – und auch wenn heute von der ehemaligen Burg nur noch Mauerreste übrig sind, so verweisen doch viele andere Sehenswürdigkeiten auf dieses Herrschergeschlecht. Die beiden charmanten Herzogstädte Aichach und Friedberg, prachtvolle Schlösser oder barocke Wallfahrtskirchen laden Dich herzlich zu einem Besuch ein. Zugleich bietet die malerische Landschaft die perfekte Umgebung für eine Freizeitaktivitäten wie etwa Wandern, Radfahren oder Familienausflüge. TreffpunktDeutschland.de/wittelsbacher-land



Aichach © Florian Trykowski / CC-BY 4.0 international



Mering, Mandlohsee © Florian Trykowski / CC-BY 4.0 international

ORTE IM LANDKREIS AICHACH-FRIEDBERG



Wittelsbacher Land Drei-Schlösser-Tour



Pöttmes, Gumpenberg © Florian Trykowski / CC-BY 4.0 international

Entlang der Rundwanderung um und durch Pöttmes liegen drei Schlösser, von denen heute nur noch das Schloss in Pöttmes selbst und das Schloss Schorn erhalten sind. Die „Drei Schlösser-Tour“ führt durch eine Allee hinauf zum Gumpenberg. Die hügelige Landschaft am Rande des Donaumooses bietet immer wieder herrliche Ausblicke. Der Wanderweg führt anschließend ein Stück durch den Laubwald und am Schorner Weiher vorbei zurück nach Pöttmes. Der westliche Torturm in Pöttmes, der durchgängig mit einem Weißstorchennest belegt ist, ist ein weiteres Highlight der Wanderung.



Jetzt QR-Code scannen und das Wittelsbacher Land online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/wittelsbacher-land



© Florian Trykowski / CC-BY 4.0 international

Paartalwanderweg

Die Paar schlängelt sich gemütlich durch die altbayerische Herzogstadt Aichach. Begleite diesen idyllischen Fluss auf einer Wanderung von Aichach aus bis in den Nachbarlandkreis Neuburg-Schrobenhausen. Der Paartalwanderweg führt neben dem Paartal-Park und dem Schloss Haslangkreit auch am Radersdorfer Baggersee entlang, einen im Sommer überaus beliebten Badesees. Wer der Paar lieber auf dem Fahrrad folgen möchte, kann dies ebenfalls tun. Der Paartalradweg, verläuft teilweise auf der Strecke des Paartalwanderweges, teilweise auf einer anderen Route. Er ist mit den üblichen Radwegweisern ausgeschildert. **Aichach**



© Florian Trykowski / CC-BY 4.0 international

Schloss Blumenthal

Heute sind auf Schloss Blumenthal ein Gasthaus mit Biergarten, eine Schaukäserei sowie ein Hotel und Veranstaltungsräume in der renovierten Schlossanlage zu finden.

Blumenthal 1, Aichach-Klingen



© Florian Trykowski / CC-BY 4.0 international

Walderlebnispfad Grubet

Kids aufgepasst! Auf dem Walderlebnispfad im Grubet bei Aichach könnt ihr euer Wissen und eure Geschicklichkeit testen. Lernt den Wald mit seinen verschiedenen Bäumen und Tieren kennen und besucht das Tiergehege samt Hirsch und Rehen. **Grubet, Aichach**



© Florian Trykowski / CC-BY 4.0 international

Wallfahrtskirche Herrgottsruh

Nach alter Überlieferung ließ ein Friedberger Bürger eine Kapelle nach glücklicher Rückkehr von einer Pilgerreise aus Jerusalem, auf der er in Gefangenschaft geriet, auf seinem Grund errichten. Die heutige Wallfahrtskirche Herrgottsruh stammt aus dem Jahr 1731. Der Innenraum der prachtvoll im Spätbarock ausgeschmückten Kirche hat sieben Kuppeln.

Auf dem Meditations- und Pilgerweg „Herrgottsruh in Friedberg“ kann man immer wieder schöne Ausblicke auf die Wallfahrtskirche und die Stadt Friedberg genießen. **Hergottsruhstraße 29, Friedberg**



© Reinhold Ratzer

Wittelsbacher Schloss Friedberg

Die Anlage entstand bereits im Hochmittelalter, wurde jedoch 1541 durch einen Brand zerstört und anschließend im Renaissance Stil wiederaufgebaut. Frisch saniert dient das Schloss der Stadt Friedberg heute als Museum und Veranstaltungsort.

Schloßstraße 21, Friedberg



© Regio Augsburg Wirtschaft GmbH / Christian Strohmayer

Kletterwald Schloss Scherneck

Spannung, Spaß und Nervenzitter erlebt man im auf 12 verschiedenen Parcours im Kletterwald Schloss Scherneck. Gut gesichert geht es über verschiedene Hindernisse von Baum zu Baum. **Scherneck 2B, Rehling**



Das Grubet © Maximilian Glas

Das Grubet

Die beeindruckende Kulturlandschaft im Aichacher Grubet zeugt von der frühmittelalterlichen Eisenerzgewinnung im Wittelsbacher Land. Die zahlreichen Trichtergruben, in denen das Erz dort mit einfachen Methoden abgebaut wurde, sind bis heute sichtbar. **Aichach**



Wasserschloss Unterwittelsbach © Florian Trykowski

Wasserschloss Unterwittelsbach

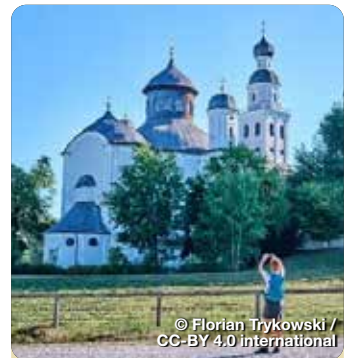
Das im Aichacher Stadtteil Unterwittelsbach gelegene Wasserschloss bezaubert Besucherinnen und Besucher durch seine malerische Lage im Schlosspark mit Weiher. Kaiserin Elisabeth von Österreich soll hier Teile ihrer Kindheit verbracht haben, weshalb das Schloss im Volksmund auch „Sisi-Schloss“ genannt wird. Rund um das Wasserschloss Unterwittelsbach führt ein Wanderweg, eine Lauschtour sowie eine Radtour entlang. Die Stadt Aichach lädt mit vielen Angeboten wie Sisi-Ausstellungen, Lesungen, Konzerte, etc. ins Schloss und in den Schlosspark ein. **Klausenweg 1, Aichach**



© Florian Trykowski / CC-BY 4.0 international

Mandichosee

Der See in der Nähe von Merching ist ein Freizeitparadies für Wassersportler und Badegäste. Vor allem für Segler, Surfer und SUPer bietet er die perfekten Bedingungen. Der Mandichosee ist daher gerade in der heißen Jahreszeit ein beliebtes Ausflugsziel. **An der Lechstaustufe 23, Merching**



© Florian Trykowski / CC-BY 4.0 international

Wallfahrtskirche Maria Birnbaum

Die beeindruckende Wallfahrtskirche Maria Birnbaum in Sielenbach gilt als erste Kuppelkirche nördlich der Alpen und orientiert sich an byzantinischen und römischen Vorbildern. Sie wurde im 17. Jahrhundert erbaut. Das Gnadenbild der Jungfrau Maria, das der Kirche seinen Namen gibt, ist auch heute noch im Hochaltar, in einem hohlen Birnbaum, zu finden. Zahlreiche Wunder werden mit diesem Bildnis in Verbindung gebracht. Auf dem Meditations- und Pilgerweg lässt sich die Wallfahrtskirche aus verschiedenen Perspektiven bestaunen. **Maria-Birnbaum-Straße 51, Sielenbach**



© Florian Trykowski / CC-BY 4.0 international

Soccerpark Rehling

Der Soccerpark Rehling bei Scherneck erstreckt sich über 18 Bahnen und fügt sich harmonisch in die umliegende Landschaft ein. Wer schafft es, den Ball mit möglichst wenigen Schüssen durch Hindernisse ins Ziel zu befördern? **Auer Bergstraße, Rehling**



Paardurchbruch © Erholungsgebieteverein Augsburg EVA

Der Paardurchbruch

In diesem idyllischen Naturraum schlängelt sich die Paar noch in ihrem ursprünglichen Flussbett durch das Wittelsbacher Land. Am Paardurchbruch ist der Flusslauf von einem naturbelassenen Silberweidenwald umgeben. **Friedberg**

Franken. Schwaben. Oberbayern. Ostbayern.

WILLKOMMEN IM NATURPARK ALTMÜHLTAL



Arnsberger Leite.
Radler Schleuenhäuschen
nach Dietfurt © Informationszentrum
NATURPARK ALTMÜHLTAL (BgA)

Herrlich entspannte Urlaubstage genießen

In sanften Kurven schlängelt sich die Altmühl durch eine Landschaft, die ideal ist für Aktive und Naturgenießer: Vorbei an Jurafelsen und sonnigen Wacholderheiden fahren Radwanderer auf einem der beliebtesten Radwege Deutschlands, dem Altmühltal-Radweg. Auf 166 Kilometern folgt er dem Fluss von Gunzenhausen aus durch den Naturpark Altmühltal bis zur Donau in Kelheim. Der Altmühltal-Radweg ist eine fabelhafte Route für Genussradler: naturnah, eben und stressfrei fernab des Straßenverkehrs. Der perfekte Weg für entspannte und entspannende Wanderungen im Naturpark Altmühltal ist der Altmühltal-Panoramaweg. Er ist einer der „Top Trails of Germany“ und als „Qualitätsweg Wanderbares Deutschland“ zertifiziert. Mal über die Jurahöhen, mal an der Altmühl entlang führt der Altmühltal-Panoramaweg (200 km) zu herrlichen Ausblicken, aber auch in die historischen Städtchen der Urlaubsregion mitten in Bayern. Dort lehnt man sich gerne mal zurück, genießt den Tag und lässt sich im charmanten Kaffeehaus, im gemütlichen Biergarten oder im Restaurant mit regionaler Küche, heimischen Bieren und herzlicher Gastlichkeit verwöhnen. Findet Überraschendes im Museum, flanirt durch die mittelalterliche oder barocke Altstadt und ruht sich aus bei ausgezeichneten Gastgebern. Kurzum: Man fühlt sich wohl im Naturpark Altmühltal.

Zentrale Tourist-Information Naturpark Altmühltal

Notre Dame 1, 85072 Eichstätt, 08421 98760
info@naturpark-altmuehltal.de, www.naturpark-altmuehltal.de



Schleuenhäuschen nach Dietfurt
© Informationszentrum
NATURPARK ALTMÜHLTAL (BgA)



Biergarten
© Informationszentrum
NATURPARK ALTMÜHLTAL (BgA)

Naturpark Altmühltal Ein glitzernder Fluss als Wanderbegleiter



Arnsberger Leite
© Informationszentrum NATURPARK ALTMÜHLTAL

Den Qualitätswanderweg „Altmühltal-Panoramaweg“ im eigenen Tempo entdecken. Aus dem lichten Wald heraus führt der weiche Pfad auf die nach Kräutern duftende Wacholderheide. Von einem freiliegenden Felsen aus bietet sich ein Panoramablick über das Tal mit dem glitzernden Fluss. Eine sanfte Brise streichelt die Haut und trägt das Blöken einer Schafferde mit sich, die ein Stück entfernt zwischen den Wacholderbüschen grast. In der Ferne versprechen die Dächer und Kirchturmspitzen eines historischen Städtchens die Gelegenheit zu einer Einkehr: Eine Wanderung

auf dem Altmühltal-Panoramaweg ist ein Genuss für alle Sinne. Als zertifizierter „Qualitätsweg Wanderbares Deutschland“ und einer der „Top Trails of Germany“ lädt die rund 200 Kilometer lange Route dazu ein, den Naturpark Altmühltal Schritt für Schritt im eigenen Tempo zu erkunden. Der Weitwanderweg verläuft von Gunzenhausen bis Kelheim quer durch die Region in Bayerns Mitte. Zum Startpunkt für mehrtägige Touren oder Etappenwanderungen gelangt man mit öffentlichen Verkehrsmitteln, sodass alle die Freiheit haben, ihre Touren ganz individuell zu planen.

LANDKREISE IM NATURPARK ALTMÜHLTAL



Landkreis
Donau-Ries
Landkreis
Eichstätt
Landkreis
Kelheim

Landkreis
Neuburg-Schrobenhausen
Landkreis
Neumarkt

Landkreis
Roth
Landkreis
Weissenburg-Gunzenhausen



Jetzt QR-Code scannen und
den Naturpark Altmühltal
online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/altmuehltal

Deutschland. Österreich. Italien. UND WOHNEN GEHT'S IM NÄCHSTEN URLAUB

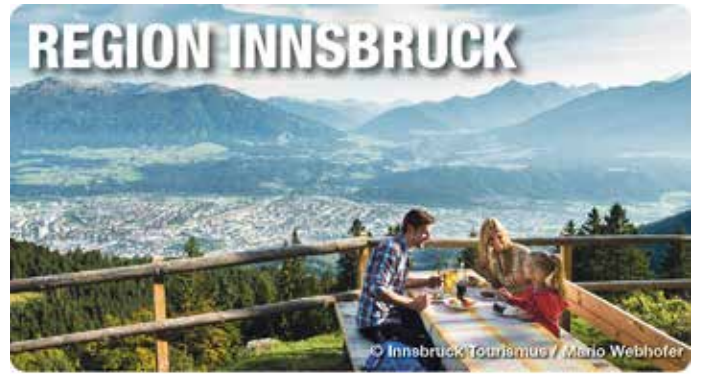


Almhütte
im Stubaital,
Österreich
© TVB Stubai Tirol /
Andre Schönherr

Stuttgart, Weintour Grabkapelle
© Thomas Niedermüller



www.treffpunktdeutschland.de



Hohe Berge. Starke Stadt. Region mit Charme. Die behauptete Vielfalt ist keine Worthülse, sie ist das gelebte Miteinander einer quirligen Stadt und von kleinen Orten mit bäuerlichem Charakter. Sie drückt sich aus in 30 Minuten Entfernung zwischen Goldenem Dachl und hochalpinem Freerideparadies. Sie spiegelt sich in den Glasfronten zeitgenössischer Architektur-Landmarks und im glitzernden Weihnachtsbaum auf einem der schönen Christkindlmärkte. Die Region Innsbruck besteht aus Innsbruck, der Landeshauptstadt des österreichischen Bundeslandes Tirol, sowie den Dörfern ringsum auf einer sonnigen Mittelgebirgsterrasse mit fantastischem Blick auf die Stadt. Westlich davon reihen sich im Inntal hübsche Orte aneinander, die bis zum Eingang des Ötztals reichen. TreffpunktÖsterreich.at



© Innsbruck Tourismus /
Christian Vorhofer



© Innsbruck Tourismus /
Kathrin Baumann



Schlossplatz Stuttgart © Stuttgart-Marketing GmbH / Werner Dieterich



© Stuttgart-Marketing GmbH /
Werner Dieterich

Stuttgarter Weihnachtsmarkt

27.11. - 23.12.2024, Stuttgart

Der Stuttgarter Weihnachtsmarkt, zählt mit seinen rund 290 wunderschön dekorierten Ständen nicht nur zu den ältesten, sondern auch zu den größten und schönsten in Europa.



Albstadt - Schlossfels, Ebingen
© Albstadt Tourismus

Albstadt

Albstadt liegt auf dem Hochplateau der Schwäbischen Alb im Süden Baden-Württembergs. Das Landschaftsbild ist vor allem von den typischen Wacholderheiden, den schroffen Felsformationen sowie den lichtdurchfluteten Buchenwäldern geprägt.

TreffpunktDeutschland.de/albstadt



Wandern, Radfahren - Übernachten bei uns



the niu Hop

Romantisch-lässiges Design-Hotel Forchheim

Bahnhofplatz 8 • 91301 Forchheim • +49 (0)9191 353 98 40 • hop@the.niu.de



Holiday Inn Express

AN IHG HOTEL
ERLANGEN

Holiday Inn Express Erlangen

Erstklassiges internationales Hotel

Güterbahnhofstraße 9 • 91052 Erlangen • +49 (0)9131 68 19 80 • frontdesk@hi-express-erlangen.de



© Hochkönig Tourismus GmbH

Hochkönig

Die unvergleichliche Winteridylle der Region Hochkönig mit den Orten Maria Alm, Dienten und Mühlbach verführt mit ihrer einzigartigen Atmosphäre. Schneebedeckte Gipfel und klare, frische Bergluft schaffen eine Kulisse, die nicht nur Sportbegeisterte, sondern auch Naturliebhaber:innen fasziniert. Die malerischen Winterwanderwege genauso wie die Langlaufloipen bieten sich an, die Umgebung zu erkunden und die kalte Jahreszeit in vollen Zügen zu genießen. Ein außergewöhnliches Highlight erwartet Genießer:innen in der Region am Hochkönig: die kulinarischen Königstouren. Diese einzigartige Verbindung aus sportlichem Skivergnügen und kulinarischem Genuss führt von Almhütte zu Almhütte, wo in jeder Einkehr ein sorgfältig abgestimmtes Drei- bis Viergänge-Menü wartet. [TreffpunktÖsterreich.at](https://www.treffpunktosterreich.at)



© München Tourismus / Werner Böhm

Deutsches Museum

Gegründet wurde das Deutsche Museum 1963 von Otto Meyer. Highlights sind die Flugzeughalle und das Bergwerk. Inzwischen hat das Deutsche Museum einige Außenstellen wie zum Beispiel das Verkehrszentrum, die Flugwerft. [Museumsinsel 1, München](https://www.museumsinsel1.de)



© München Tourismus, Lukas Barth

Christkindlmarkt am Marienplatz

25.11. - 24.12.2024, München

Seine Wurzeln gehen bis ins 14. Jahrhundert zurück. Vor der romantischen Kulisse des neugotischen Rathauses verzaubert im November und Dezember die Budenstadt im altbayerischen Charme.



Instelsteg © Pierre Johnne / Tourist-Information Pforzheim

PFORZHEIM

Als fünftgrünste Stadt Deutschlands und Schmuck- und Uhrenmetropole ist Pforzheim bis heute bekannt für die Goldverarbeitung. Das Schmuckmuseum Pforzheim ist das weltweit einzige seiner Art und präsentiert rund 2.000 Exponate aus fünf Jahrtausenden Schmuckgeschichte. Die Herstellung von Schmuck kann an Originalmaschinen im Technischen Museum Pforzheim hautnah erlebt werden. Darüber hinaus gibt es weitere neun Museen, die von Römern bis zum Leben in der DDR berichten. Entlang der drei Flüsse Nagold, Enz und Würm verlaufen zahlreiche Rad- und Wanderwege und laden zum Naturgenießen ein. Für Familien bietet sich der Wildpark Pforzheim als spannendes Ausflugsziel an. Der Waldklettergarten inmitten des Wildparks lädt mit sechs Parcours zum Adrenalinkick in luftiger Höhe ein. Ein Highlight für Groß und Klein ist das Gasometer Pforzheim mit dem 360°-Panorama „PERGAMON“ vom Künstler Yadegar Asisi. Der perfekte Ort für einen vielfältigen Kurztrip mit Freunden und Familie! [TreffpunktDeutschland.de/pforzheim](https://www.treffpunktdeutschland.de/pforzheim)



Gasometer Foto Tom Schulze © Samsony Eigenbetrieb Pforzheim



Waisenhausplatz © Christoph Duepper Tourist-Information Pforzheim



© Phantasia-land

Millionen Lichter, traumhaftes Winterfeeling und unzählige Momente gemeinsamen Glücks – im Winter wird das Phantasia-land zum Ort, an dem Träume wahr werden! Der Phantasia-land Wintertraum lädt mit großen Shows, atemberaubendem Fahrspaß und winterlichem Genuss inmitten der Magie des Lichts ein zum perfekten Wintertag für die ganze Familie! Der Winter ist im Phantasia-land die Zeit des Lichts: Jede Themenwelt funkelt und strahlt in einem eigenen Lichterkleid – von glanzvoll bis mystisch, von fröhlich bis herzerwärmend – und lädt ein zu traumhaften gemeinsamen Momenten voller Glanz und Gefühl. Winterlicher Fahrspaß früh Gross und Klein. Eine ganz eigene Dimension und Erfahrung. Kein Winter ohne Genussmomente, die die Seele erwärmen – das gilt besonders im Phantasia-land. [TreffpunktDeutschland.de/bruehl](https://www.treffpunktdeutschland.de/bruehl)



© Phantasia-land



© Phantasia-land



© Region Lana

Region Lana

Malerisch eingebettet zwischen Meran und Bozen im Etschtal liegt die Region Lana – Südtirols größte und älteste Apfelanbaugemeinde. Es ist die Fülle an Produkten, die Lana einzigartig machen: Der Duft gerösteter Kastanien, geschmacksintensive Weine aus biodynamischem Anbau oder die vielen Geschäfte und Handwerksbetriebe mit ihrem individuellen Sortiment. Alpin-mediterranes Flair sowie Bewegung auf drei Ebenen beim Wandern und Biken komplettieren das ganzheitliche Urlaubsvergnügen. Ursprüngliche Natur erleben die Gäste auf dem Hausberg Vigiljoch oder beim Spazieren auf den Waalwegen. Kulturell verbindet die Region Historisches wie Castel Lebenberg oder den Schnatterpeck-Altar mit modern interpretierten Orten wie dem Ansitz Kränzelhof, welcher achtenswertes Erlebnis mit Genuss verbindet. [Treffpunktitalien.de](https://www.treffpunktitalien.de)



Biken im Brixental © TVB Kitzbüheler Alpen-Brixental / Mathäus Gartner

Brixental Kitzbüheler Alpen

Das Brixental mit seinen drei charmanten Orten Brixen im Thale, Kirchberg in Tirol und Westendorf ist vor allem eins – vielseitig. Denn die Region nimmt für jeden einzelnen seiner Gäste eine neue Gestalt an: Sportler und Genießer radeln oder wandern auf dem nahezu unendlichen Wegenetz einmal quer durch die traumhafte Natur. Familien fahren mit der Gondel hinauf zu einer der Bergerlebniswelten und verbringen hier spannende Ferientage. Und wer den Bergurlaub mal aus einem völlig neuen Blickwinkel erleben möchte, versucht sich im Bogenschießen oder Golfen und genießt anschließend regionale Köstlichkeiten in einem der Koch-Art-Restaurants der Region. [TreffpunktÖsterreich.at](https://www.treffpunktosterreich.at)

WIR WISSEN, WORAUF ES ANKOMMT

Genau das richtige Hotel.

ERWARTEN SIE MEHR

ZIMMER

- 186 Standardzimmer
- Kostenfreies WLAN (Glasfaser)
- Moderne Badezimmer
- Bügeleisen und -brett
- Auswahl unterschiedlicher Kissen
- 40" LED-TV inkl. Google Chromecast
- Effizienter Arbeitsbereich
- USB-Steckdosen
- 15" Safe inklusive Ladefunktion
- Kaffee- und Tee-Station
- Haartrockner

AUSSTATTUNG

- Apple-Mac-Business-Corner
- Kostenfreies WLAN (Glasfaser)
- Tiefgarage

VERANSTALTUNGEN

- Meetingraum mit Tagungstechnik für bis zu 16 Personen
- Bitte wenden Sie sich für ein individuelles Angebot an reservations@hi-express-erlangen.de

ESSEN & TRINKEN

- Reichhaltiges Express Start™ Frühstück sowie nach Wahl auch „Grab & Go!“
- 24 Stunden Service an unserer Lobbybar

BREAKFAST HOURS

- Montag bis Freitag 06.30 – 10.00 Uhr
- Sa., So. und Feiertage 07.00 – 11.00 Uhr



HOLIDAY INN EXPRESS® ERLANGEN
Güterbahnhofstraße 9, 91052 Erlangen

T: +49 (0) 9131 68198-0
F: +49 (0) 9131 68198-355
frontdesk@hi-express-erlangen.de

Buchen Sie direkt bei uns und werden Sie
IHG® Rewards Club Mitglied

EIN IHG® HOTEL
ERLANGEN



Stubaital

Das Stubaital, nur 20 Autominuten von Innsbruck entfernt. Dank der Höhenlage des Stubai Gletschers und der damit einhergehenden Schneesicherheit werden hier schon im Herbst die ersten Schwünge im Schnee gezogen. In der weiteren Wintersaison können Urlauber:innen einen aktiven Skitag in der Schlick 2000 in Fulpmes mit einer gemütlichen Einkehr in einer der urigen Hütten ausklingen lassen. Bei den Elferbahnen in Neustift werden rasante Rodelpartien auf drei langen und sogar beleuchteten Bahnen absolviert. Und im Gebiet der Serlesbahnen in Mieders unternehmen Familien, Freunde und Paare idyllische Winterwanderungen. Darüber hinaus heben die neue Galtbergbahn in der Schlick 2000 und der neue Stubai Skipass das vielversprechende Angebot auf eine neue Ebene.

TreffpunktÖsterreich.at



Nürnberger Christkindlesmarkt

29.11. - 24.12.2024, Nürnberg
1628 erstmals erwähnt, werden in den 180 Holzbuden, dekoriert mit rot-weißem Stoff, bis heute traditionelle Waren wie handgearbeiteter Weihnachtsschmuck und kulinarische Leckereien angeboten.



Lauschaer Kugelmarkt

30.11./01.12. & 07./08.12.2024, Lauscha
Im Zentrum von Lauscha findet man den traditionellen Markt mit einer großen Auswahl an handgefertigtem Christbaumschmuck und Original Lauschaer Glaskunst.



Der Nördliche Schwarzwald ist Teil einer der beliebtesten Urlaubsdestinationen Deutschlands – dem Schwarzwald – und erstreckt sich westlich der Landeshauptstadt Stuttgart und südlich von Pforzheim. Egal ob für einen aktiven Urlaub, einen erholsamen Wellness-Kurztrip oder einen spontanen Tagesausflug zu den Hot-Spots – die abwechslungsreiche Naturregion ist mit seinen faszinierenden Naturlandschaften aus Bannwäldern, Schluchten und Mooren, seinen Kulturschätzen, kulinarischen Spezialitäten und Wellnessauszeiten ein ideales Ziel für Naturliebhaber, Erholungssuchende, Familien & Co. Auf einer Gesamtfläche von 2.339 Quadratmeter bietet die Region eine breite Auswahl für Wanderer. Mit viel Abwechslung genießen sie auf Premiumwegen, Augenblicksrunden und Erlebnispfaden den Nördlichen Schwarzwald. [TreffpunktDeutschland.de/noerdlicher-schwarzwald](https://www.treffpunktdeutschland.de/noerdlicher-schwarzwald)



Meeresaquarium Zella-Mehlis

Im Meeresaquarium locken Krokodile, Haie und viele exotische Meeresbewohner rund 400.000 Besucher pro Jahr an. Damit ist der Erlebnispark Thüringens Besuchermagnet Nummer eins.

Beethovenstraße 16, Zella-Mehlis



Erlebnis Ochsenkopf

Schneevergnügen auf 1.024 Metern! Keine 25 Kilometer von Bayreuth entfernt thront hier der sagenumwobene Ochsenkopf als zweithöchster Berg im Fichtelgebirge.

[TreffpunktDeutschland.de/ochsenkopf](https://www.treffpunktdeutschland.de/ochsenkopf)



Rothenburger Reiterlesmarkt
29.11. - 23.12.2024, Rothenburg o.d. Tauber

Rothenburg ob der Tauber und Weihnachten sind eins. Neben Nürnberg, Dresden und Bautzen zählt der Rothenburger Reiterlesmarkt zu den ältesten in Deutschland. Mit all seinen liebevoll dekorierten Buden und lebendigen Traditionen ist dieser Markt jedes Jahr ein Höhepunkt der Adventszeit für Gäste. Ganz Rothenburg ob der Tauber erstrahlt, wenn der Reiterlesmarkt seine 18 Pforten öffnet.

Der Ferienpark am Plauer See.



FERIENPARK LENZ



Herzlich willkommen im **URLAUB**

- im Herzen der Mecklenburgischen Seenplatte
- rund 30 traumhafte Ferienhäuser für 2 bis 12 Personen
- alle Unterkünfte sind hochwertig gestaltet und ausgestattet

www.ferienpark-lenz.de

Plauer Seeblick | 17213 Malchow
Tel. 0152 08529030 | urlaub@ferienpark-lenz.de



© Gemeinde Heiligenberg

Heiligenberg

Die Sonne über dem Bodensee. Zu jeder Jahreszeit findet dieser Slogan seine Berechtigung. Selbst wenn das Seeufer noch nebelverhangen ist, liegt das Hochplateau Heiligenberg meist schon wieder eingetaucht in strahlendem Sonnenschein mit einmaligem Blick über den Bodensee bis hin zu den Alpen. Wahrzeichen des Ortes ist das Schloss der Fürsten zu Fürstenberg, das Renaissance-Juwel mit seinem berühmten Rittersaal. Ein weiteres bedeutendes und sehenswertes Schmuckstück ist die Wallfahrtskirche im Heiligenberger Ortsteil Betenbrunn. Die umfangreichen Rad- und Wanderwege rund um den Heiligenberg bieten die perfekten Bedingungen für Spaziergänger, Wanderer, Walker, oder Radfahrer. Genießen Sie einen historischen Ortsrundgang in Heiligenberg.

TreffpunktDeutschland.de/heiligenberg



Weinberg, Hagnau am Bodensee
© Patrick Dunst

Hagnau am Bodensee

Zwischen Weinbergen und See ist das Leben schön. Die Hagnauer wissen das. Und sie teilen dieses besondere Lebensgefühl mit ihren Gästen. Die freundliche Seegemeinde ist ein außergewöhnliches Urlaubsziel. TreffpunktDeutschland.de/hagnau-am-bodensee



© Gemeinde Deggenhausertal

Deggenhausertal

Der Luftkurort Deggenhausertal liegt mit seinen bezaubernden Wiesentälern und sonnigen Talauen inmitten der blühenden Natur entlang der Deggenhauser Aach und des Rotachtals. TreffpunktDeutschland.de/deggenhausertal



© TIFN / Marius Hartinger

Friedrichshafen

Die Stadt der Pioniere – mit Blick auf die Alpen und umgeben von Apfelbäumen bietet Ihnen Friedrichshafen einzigartige Erlebnisse für Ihre Auszeit am Bodensee. Hier können Sie den Zeppelin hautnah erleben. TreffpunktDeutschland.de/friedrichshafen



© TIFN Foto Stefan Trautmann

Zeppelin Museum

In der denkmalgeschützten Bauhaus-Architektur des Zeppelin Museums sind die weltweit größte Sammlung zur Geschichte der Luftschiffahrt und eine umfangreiche Kunstsammlung multimedial ausgestellt. **Seestraße 22, Friedrichshafen**



© Stadt Friedrichshafen

Bodensee Weihnacht Friedrichshafen

29.11. bis 22.12.2024

Ein gemütliches Weihnachtsmarkt-Hüttendorf mit Bodensee-Panorama und Alpensicht erwartet die Besucher der Bodensee-Weihnacht. Besonderheiten sind der große geschmückte Weihnachtsbaum mitten im Hüttendorf, die lebensgroße Krippe sowie die große Glühwein-Weihnachtspyramide.



Do 31
© Dornier Museum Friedrichshafen

Dornier Museum

Riesige Flugboote, nostalgische Passagiermaschinen und spannende Exponate aus der Raumfahrt lassen den Besuch im Dornier Museum Friedrichshafen am Bodensee zu einem einmaligen Erlebnis werden. **Claude-Dornier-Platz 1, Friedrichshafen**



© Schulmuseum Friedrichshafen

Schulmuseum

Am Ufer des Bodensees gelegen, bietet das Schulmuseum Friedrichshafen einen spannenden Streifzug durch die Geschichte der Schule in Deutschland. Herzstück der Ausstellung bilden drei original eingerichtete Klassenzimmer. **Friedrichstraße 14, Friedrichshafen**



© Tourist-Information
Hagnau am Bodensee

Hagnauer Adventszauber

30.11./01.12.2024, Hagnau
Für Speis und Trank ist in unterschiedlichsten Varianten gesorgt. Zudem werden Kunst, Schmuck, Geschenkartikel, Advents-/Weihnachtskarten, Adventskränze und -Gestecke sowie die traditionellen Linzertorten der Hagnaus Väter 19 angeboten.



© Gemeinde Heiligenberg

Heiligenberger Weihnachts- und Adventsmarkt

08.12.2024, ab 11 UHR
Künstler, Privatpersonen, Vereine und Institutionen stellen im Bürgerhaus „Sennhof am Schloss“ eine breite Palette an Weihnachts- und Adventsartikeln aus. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt.



Bunte Blätter oder lieber dicke Schneeflocken? Hexen oder Weihnachtsmänner? Kürbis oder Mandeln? Die HALLOWinter-Saison ist für alle Gäste, die sich nicht entscheiden wollen und eine außergewöhnliche Kombination erleben möchten. Auch in dieser Jahreszeit vereint der Europa-Park wieder Vielfalt mit Liebe zum Detail und zeigt das durch ein attraktives und innovatives Angebot für die ganze Familie. Gäste jeden Alters dürfen sich auf ein abwechslungsreiches Showprogramm und über 100 Attraktionen freuen. An warmen Herbsttagen können sie sich beispielsweise in der Wasserachterbahn „Poseidon“ abkühlen oder sich den Wind bei einer Fahrt mit dem Multi Launch Coaster „Voltron Nevera powered by Rimac“ um die Nase wehen lassen. Auch an trüben Wintertagen erleben die Besucher Spannung und Spaß. Im „Magic Cinema 4D“ zum Beispiel begleiten sie den Visionär Nikola Tesla bei seinen bahnbrechenden Experimenten zur Elektrizität im ausgehenden 19. Jahrhundert.

Ganzjährig lädt die Wasserwelt Rulantica mit einem 37.200 m² großen Innenbereich zum spritzigen Vergnügen ein. Zahlreiche Rutschen und Attraktionen sorgen für Wasserspaß, so beispielsweise die größte Speed-Rutsche Europas „Vikingløp“. Erwachsene können es sich im exklusiven Ruhe- und Saunabereich „Hyggedal“ gemütlich machen. **Europa-Park, Rust**



TreffpunktDeutschland Newsletter ABONNIEREN UND GEWINNEN

Einmal im Monat stellt die TreffpunktDeutschland-Redaktion einen Newsletter zusammen. Aktuelle touristische Themen, neue Orte und Regionen, aktuelle Eventhighlights und vieles mehr werden Sie hier finden. Zweimal im Jahr verlosen wir, unter allen Newsletter-Abonnenten, tolle Preise. Für Herbst/Winter 2024/25 haben wir einen ganz besonderen Preis für Sie:

Das gibt es zu gewinnen 5 x 2 EHRENKARTEN FÜR DEN EUROPA-PARK

Einfach bis zum 31.03.2025 Newsletter abonnieren unter www.TreffpunktDeutschland.de/newsletter

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



MEHR ALS 50 REISEMAGAZINE GIBT ES ONLINE



**TreffpunktDeutschland.de/
reisemagazine**

Ihr Ort das nächste Mal mit dabei! AUSGABE FRÜHLING/SOMMER 2025

Wenn Sie mit Ihrem Ort in den nächsten Ausgaben unserer Reisemagazine WILLKOMMEN IN DER REGION... mit redaktionellen Artikeln dabei sein möchten, dann senden Sie uns Texte und Fotos per E-Mail an d.danitz@wittich-forchheim.de. Diese werden wir dann je nach Platz in unseren Reisemagazinen **kostenlos** veröffentlichen. Oder nutzen Sie das Formular auf dieser Seite: www.TreffpunktDeutschland.de/mitmachen-reisemagazin



Das perfekte Werbeumfeld IHRE ANZEIGE DAS NÄCHSTE MAL DABEI

Verteilt werden unsere Reisemagazine kostenlos über die Tourismusämter, Übernachtungsbetriebe und Freizeiteinrichtungen vor Ort. Durch die fokussierte Verteilung an die Interessengruppen und die informativen redaktionellen Beiträge können Sie hier kostengünstige zielgerichtete Anzeigen schalten ohne Streuverlust. Die Reisemagazine erscheinen im Frühjahr und Herbst. **Wenn Sie Interesse haben, dann kontaktieren Sie uns:**



Andrea Kossowski
a.kossowski@wittich-forchheim.de
09191 723258

Susanne Emmert-Deuerlein
s.emmert-deuerlein@wittich-forchheim.de
09191 723263



IMPRESSUM Treffpunkt Deutschland WILLKOMMEN IN DER REGION... ist ein unabhängiges Reisemagazin. Die veröffentlichten Artikel basieren auf zugesandte Artikel der jeweiligen Tourismusbüros und touristischen Partnern und müssen nicht die Meinung des Verlages widerspiegeln. Alle Angaben sind ohne Gewähr. Herausgeber: LINUS WITTICH Medien KG, Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191 72320, Geschäftsführer: Christian Zenk Redaktion: Detlef Danitz, Telefon 09191 723239, d.danitz@wittich-forchheim.de Anzeigen: Susanne Emmert-Deuterlein, Telefon: 09191 7232-63, s.emmert-deuerlein@wittich-forchheim.de, Andrea Kossowski, Telefon: 09191 723258, a.kossowski@wittich-forchheim.de. Eine Haftung für die Richtigkeit telefonisch aufgebener Anzeigen kann nicht übernommen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen wittich.de/agb und die zzt. gültige Preisliste. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Veröffentlichte Artikel und Rubriken, die mit dem Namen eines Verfassers gekennzeichnet sind, müssen nicht die Meinung des Verlages widerspiegeln. Für unverlangt eingesandte Manuskripte oder Bilder kann keine Rücksendung verlangt werden. Nachdruck, Vervielfältigung oder sonstige Verwertung des Inhaltes nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages. Urheberrechtshinweise: Der Inhalt und das Layout dieser Webpräsentation sind urheberrechtlich geschützt. Nachdrucke und sonstige Verwendung jeglicher Art, auch auszugsweise, bedürfen der ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung des Verlages.

LINUS WITTICH PRÄSENTIERT

13 KOSTENLOSE REISEMAGAZINE

Entdecke mit TreffpunktDeutschland deine Heimat neu.

UND WAS
MACHEN
WIR ALS
NÄCHSTES?



In unserer Reisemagazin Reihe „WILLKOMMEN IN DER REGION...“ stellen wir Ihnen jeweils einen bayerischen Landkreis und die angrenzenden Landkreise vor. So erhalten Sie touristische Informationen über einen Umkreis von ca. 50 km. Über tausende Tipps zu Regionen, Orten, Sehenswürdigkeiten und Events warten darauf neu entdeckt zu werden.

Unsere 13 gedruckten Reisemagazine liegen zur kostenlosen Mitnahme in vielen Tourismusbüros und Übernachtungsbetrieben der vorgestellten Landkreise aus.

Gerne schicken wir Ihnen die einzelnen kostenlosen Reisemagazine per Post nach Hause.*

**GLEICH
BESTELLEN**

* Einfach unten den QR-Code scannen oder auf www.TreffpunktDeutschland.de/willkommen gehen. Gewünschtes Reisemagazine auswählen und bestellen. Es fallen lediglich Versandkosten an. Solange der Vorrat reicht, also schnell sein!

Über 50 ePaper Reisemagazine warten darauf kostenlos heruntergeladen zu werden.

Für über 50 Regionen gibt es jeweils ein eigenes ePaper Reisemagazine. Die folgenden Regionen können Sie mit TreffpunktDeutschland entdecken:

Aichach, Amberg, Ansbach, Aschaffenburg, Augsburg, Bad Kissingen, Bad Neustadt a.d.Saale, Bad Staffelstein, Bad Tölz, Bad Windsheim, Bad Wörishofen, Bamberg, Bayreuth, Cham, Coburg, Dachau, Dillingen a.d.Donau, Eichstätt, Erding, Erlangen, Forchheim, Fürth, Füssen, Grafenau, Günzburg, Haßfurt, Hof, Karlstadt, Kelheim, Kempten, Kitzingen, Kronach, Kulmbach, Landsberg am Lech, Lindau (Bodensee), Miltenberg, München, Neu-Ulm, Neuburg a.d.Donau, Neumarkt i.d.OPf., Nürnberg, Oettingen, Regensburg, Rosenheim, Roth, Schwandorf, Schweinfurt, Straubing, Tirschenreuth, Traunstein, Weiden, Weißenburg, Wunsiedel und Würzburg.



QR-Code scannen und mit unseren Reisemagazinen Deutschland entdecken!
www.TreffpunktDeutschland.de/willkommen